



# Haus Marienthal gGmbH

## Konzeption der Kinderhorte

### Anhang für den Kinderhort Mitte

<b>Kontaktdaten</b>	<b>Kinderhort Mitte</b>
Adresse	Gunnar-Wester-Straße 9 97421 Schweinfurt
Telefon	09721 / 26049
E-Mail	<a href="mailto:hort.mitte@haus-marienthal.com">hort.mitte@haus-marienthal.com</a>
Internet	<a href="http://www.haus-marienthal.com">www.haus-marienthal.com</a>

---

## Konzeption der Kinderhorte (Anhang)

---

### Inhaltsverzeichnis

1. Unser Bild vom Kind .....	2
2. Lage und Einzugsgebiet .....	2
3. Rahmenbedingungen .....	2
3.1. Platzangebot .....	2
3.2. Räumlichkeiten .....	2
3.3. Außengelände .....	3
3.4. Öffnungszeiten .....	3
3.5. Schließtage .....	3
3.6. Tagesablauf .....	4
4. Personal .....	4
5. Schlüsselprozesse .....	5
5.1. Freizeitgestaltung .....	5
5.2. Hausaufgabenbetreuung .....	5
5.3. Projektarbeit .....	6
5.4. Feste und Feiern .....	6
6. Besondere Schwerpunkte .....	7
6.1. Portfolio .....	7
6.2. Partizipation .....	7
6.3. Ferienbetreuung .....	7
7. Beschwerdemanagement .....	8
8. Schutzkonzept .....	8
9. Bildungspartnerschaften .....	9
9.1. Kooperation mit den Eltern .....	9
9.2. Kooperation mit der Schule .....	9
9.3. Kooperation mit außerfamiliären Bildungsorten .....	10

Gliederung	Freigabe	Version	Datum	Seite
(C) 1.3.	BL	2.0	13.07.2023	1 von 11

---

## Konzeption der Kinderhorte (Anhang)

---

### 1. Unser Bild vom Kind

In unserer pädagogischen Arbeit steht immer das Wohl jedes Kindes im Mittelpunkt. Wir sehen jedes Schulkind mit seiner eigenen Persönlichkeit und Geschichte als wertvolles Mitglied in unserem Kinderhort an. Wir begegnen jedem Kind mit Empathie, Respekt und Wertschätzung und freuen uns jeden Tag neu, wenn es unsere Einrichtung besucht. Bei der Vermittlung von Lerninhalten schaffen wir den Kindern Möglichkeiten sich selbst zu helfen.

### 2. Lage und Einzugsgebiet

Der Kinderhort liegt im Zentrum von Schweinfurt. Er befindet sich direkt im Schulgebäude der Friedrich-Rückert-Grundschule. Zum Einzugsgebiet für eine Hortaufnahme gehören daher vorrangig die Schüler der Friedrich-Rückert-Grundschule.

Dank der zentralen Lage bestehen kurze Wege in die Schweinfurter Innenstadt. In der Nähe des Kinderhorts befinden sich die Stadtgalerie, die Musikschule und der Bahnhof Mitte.

Der Stadtteil ist geprägt von einem hohen Migrationsanteil. Ein respektvolles Miteinander der vielen Nationen ist uns deshalb sehr wichtig, was unseren Hort so bunt und vielfältig macht.

### 3. Rahmenbedingungen

#### 3.1. Platzangebot

Im Kinderhort Auenstraße können 28 Kinder der Jahrgangsstufe 1 bis 4 betreut werden. Zusätzlich bieten wir Kindern aus der gebundenen Ganztageschule noch 8 Kurzzeitplätze an.

Die tägliche Mindestbuchungszeit beläuft sich auf drei bis vier Stunden.

In den Ferien kann eine Ferienbetreuung von bis zu 30 Tagen dazu gebucht werden.

#### 3.2. Räumlichkeiten

Unsere Räume bieten für Grundschüler optimale Bedingungen: Platz für Spiele, Mahlzeiten und Hausaufgaben. Für die Hausaufgabenbetreuung am Nachmittag werden vor allem auch Unterrichtsräume der Schule genutzt. Darüber hinaus steht uns die Turnhalle der Schule am Freitagnachmittag bzw. in den Ferien zur Verfügung.

Dem Kinderhort Mitte stehen folgende Räumlichkeiten zur Verfügung:

- 1 großes Spielzimmer  
Hier ist genug Platz für die Erledigung der Hausaufgaben am Vormittag und für das Mittagessen. Zudem gibt es genug Auswahl an verschiedenen Spielmöglichkeiten.

Gliederung	Freigabe	Version	Datum	Seite
(C) 1.3.	BL	2.0	13.07.2023	2 von 11

---

## Konzeption der Kinderhorte (Anhang)

---

- 1 großer Bewegungsraum  
Das Highlight unserer Einrichtung ist der Bewegungsraum, der mit einer fest eingebauten Kletterwand und einer zweiten Ebene zum Bewegen einlädt.
- 1 Kreativraum  
Hier können die Kinder ihrer Kreativität und Phantasie beim Werken und Gestalten freien Lauf lassen. Zusätzlich gibt es einen Fußball-Kicker, eine Portfolio-Ecke und einen Rückzugsort auf einer zweiten Ebene. Der Raum wird auch zur Hausaufgabenzeit genutzt
- 1 Küche  
Direkt neben dem Spielzimmer liegt die Küche mit einer Spielecke. Am Freitag und in den Ferien bietet die Küche viel Platz für hauswirtschaftliche Angebote.
- 1 Büro
- 1 Flur mit Garderobe  
Im Flur ist die Garderobe und das Büchertaschenregal zusätzlich haben sich die Kinder eine Tafel und kleine Tische zum Schule spielen eingerichtet.
- Toiletten für Jungen und Mädchen im Schulgebäude

### 3.3. Außengelände

Als Außenflächen für das Spiel im Freien können wir den Pausenhof sowie den Schulgarten der Schule nutzen.

### 3.4. Öffnungszeiten

- an Schultagen:  
Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 8:00 Uhr sowie von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- an Ferientagen:  
Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr

### 3.5. Schließtage

Schließtage werden jeweils zu Beginn des aktuellen Schuljahres bekannt gegeben.

In den Ferienzeiten hat der Kinderhort Mitte wie folgt geöffnet:

- Herbstferien           komplett geöffnet
- Weihnachtsferien   komplett geschlossen
- Faschingsferien      komplett geöffnet
- Osterferien           1. Woche geöffnet
- Pfingstferien         1. Woche geöffnet
- Sommerferien       3. und 4. Woche geschlossen

Außerhalb der Ferienzeiten gibt es noch zwei Schließtage (Teamtag und Betriebsausflug).

Gliederung	Freigabe	Version	Datum	Seite
(C) 1.3.	BL	2.0	13.07.2023	3 von 11

---

## Konzeption der Kinderhorte (Anhang)

---

### 3.6. Tagesablauf

Um 7:00 Uhr beginnt der Hort mit dem Frühdienst. Die Kinder kommen vor der Schule und bleiben bis zum Unterrichtsbeginn im Hort.

Ab 11:00 Uhr ist der Hort wieder geöffnet. Je nach Stundenplan treffen die Kinder dann im Hort ein. Nach einem anstrengenden Schultag haben die Kinder erst einmal die Gelegenheit anzukommen, sich mit Freunden zu unterhalten oder ihrem Spielbedürfnis nachzugehen.

Um 11:30 Uhr beginnt die freiwillige Hausaufgabenzeit. Die Kinder haben die Möglichkeit, vor dem Mittagessen die Hausaufgaben in einer ruhigen Atmosphäre zu erledigen.

Um 13:00 Uhr kommen die restlichen Kinder aus der Schule, und das gemeinsame Mittagessen beginnt. Beim Mittagessen kommen wir mit den Kindern ins Gespräch und haben so eine gute Möglichkeit zum Austausch. Nach dem Essen gehen wir in den Pausenhof, um den Kindern Bewegung an der frischen Luft zu ermöglichen.

Um 14:00 Uhr beginnt die verbindliche Hausaufgabenzeit. Parallel beginnt im Spielzimmer die Betreuung der Kinder, die am Vormittag bereits ihre Hausaufgaben erledigt haben. Hier können die Kinder ihren Bedürfnissen nachgehen, sich entspannen, spielen oder an kleinen Angeboten teilnehmen.

Um 15:30 Uhr endet für alle Kinder die Hausaufgabenzeit. Die Zeit nach den Hausaufgaben bietet zahlreiche Möglichkeiten, um sich der Freizeitgestaltung zu widmen. Neben freien Aktivitäten gibt es auch verschiedene projektorientierte Angebote.

Um 17:00 Uhr schließt der Hort.

Am Freitag werden im Hort keine Hausaufgaben erledigt. Stattdessen nutzen wir den Tag, um mit den Kindern gemeinsam die Freizeit zu planen. In Kinderkonferenzen bestimmen die Kinder mit, welche Aktionen am Freitag stattfinden.

Während des Tagesablaufs sorgen wir auch dafür, dass die Kinder externe oder schulische Termine (z.B. Förderunterricht, Musikschule) pünktlich wahrnehmen können.

## 4. Personal

Das Personal im Hort unterstützt das Kind dabei, sich seine Welt selbst aktiv zu gestalten und sich die dazu erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten anzueignen.

Im Kinderhort Mitte arbeiten zurzeit zwei pädagogische Fachkräfte (Erzieher) sowie zwei pädagogische Ergänzungskräfte (Kinderpfleger). Darüber hinaus begleiten uns regelmäßig Praktikanten von der Fachakademie für Sozialpädagogik, von der Fachoberschule sowie weiteren Schulformen.

Jeder Mitarbeiter hat das Recht und die Pflicht sich fort- und weiterzubilden. Dies geschieht im Haus Marienthal durch eine Vielzahl interner und externer Fortbildungen. Die Themen der gewählten Fortbildungen richten sich nach den Bedürfnissen der Kinder und des Teams.

Gliederung	Freigabe	Version	Datum	Seite
(C) 1.3.	BL	2.0	13.07.2023	4 von 11

---

## Konzeption der Kinderhorte (Anhang)

---

### 5. Schlüsselprozesse

#### 5.1. Freizeitgestaltung

Die Freizeitgestaltung ist ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. In den verschiedenen Räumen / Ecken haben die Kinder die Möglichkeit, sich frei zu entfalten und mit Freunden zusammen ihren Wünschen, Bedürfnissen und Interessen nachzugehen.

Im Kreativraum steht ein vielfältiges Angebot an Werk-, Mal- und Bastelmaterial zur Verfügung, das sowohl eigenständig als auch unter Anleitung genutzt werden kann.

Im Spielzimmer finden die Kinder verschiedene Bau- und Konstruktionsmaterialien in mehreren Spielebenen vor. Das Spielzimmer bietet durch seine Einbauten auf zwei Ebenen genügend Platz für Rollenspiele.

Im Bewegungsraum können sich die Kinder austoben, entspannen oder im Freispiel mit Freunden austauschen. Gerade nach einem langen Schultag ist für die Kinder Bewegung ein bewährtes Mittel, um Stress, Ärger oder Anspannung abzubauen. Es gibt viele bewegliche Kletterelemente und einen weichen Fallschutz-Bodenbelag. Eine Vielzahl an Matten und Kuschelkissen lädt ein zum Höhle bauen oder ausruhen.

Bei fast jedem Wetter nutzen wir das Außengelände der Schule. Den Kindern stehen dort verschiedene Fahrzeuge und Spielmaterialien zur Verfügung.

Bei der Freizeitgestaltung werden verschiedene Bereiche gefördert:

- Förderung der Logik und Motorik durch bauen mit verschiedenen Bau- und Konstruktionsmaterialien
- Förderung der Phantasie durch kreative Angebote und Rollenspiele in den verschiedenen Spielecken
- Förderung des Selbstbewusstseins durch Mitgestaltung der Räume und Angebote (Partizipation)
- Förderung der Feinmotorik beim Basteln, Malen und Werken
- Förderung der Grobmotorik und der Sozialkompetenz durch gezielte Angebote im Bewegungsraum und im Freien
- Förderung von Rhythmik, Tanz und Bewegung
- Förderung von Sozialkompetenz bei Spiel und Kommunikation
- Förderung von Ruhephasen durch kurze Auszeiten während der Hausaufgabenzeit

#### 5.2. Hausaufgabenbetreuung

Wir sehen es als unsere Aufgabe, die Kinder in ihrer allgemeinen Entwicklung bestmöglich zu fördern. Dazu gehört auch der schulische Leistungsbereich. Der Kinderhort ist jedoch kein verlängerter Arm der Schule und auch keine Nachhilfeeinrichtung. Bei den Hausaufgaben stehen die Mitarbeiter den Kindern mit Rat und Tat zur Seite. Hausaufgaben können auch „Spaß machen“. Die Hausaufgabenzeit beträgt täglich maximal 1,5 Stunden.

Gliederung	Freigabe	Version	Datum	Seite
(C) 1.3.	BL	2.0	13.07.2023	5 von 11

---

## Konzeption der Kinderhorte (Anhang)

---

Das Hausaufgabenheft bzw. Kontaktheft ist ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit und dient zur Weitergabe von wichtigen Informationen an Eltern und Lehrer. Wir legen großen Wert auf die Mitarbeit der Eltern durch die tägliche Kontrolle des Hausaufgabenheftes. Wenn Kinder in der angegebenen Zeit ihre Hausaufgaben nicht vollständig erledigen können, werden diese zu Hause mit den Eltern fertig gestellt.

### 5.3. Projektarbeit

Im Hortalltag finden Projekte statt. Diese Projekte sind von den Kindern frei wählbar, und bei der Auswahl der Projektthemen werden die Wünsche der Kinder berücksichtigt. Über einen bestimmten Zeitraum bearbeitet eine Gruppe von Betreuern und Kindern gemeinsam ein Thema, wobei die Planung offen und flexibel bleibt. Die Angebote, Inhalte, Methoden, Materialien und Räumlichkeiten werden dem Projekt entsprechend ausgewählt und gestaltet, damit die Kinder ganzheitlich angeregt und gefördert werden können.

- Hauswirtschaftliche Angebote, bei denen vom Backen bis hin zu kleinen Gerichten alles ausprobiert wird
- Entspannungsgruppen, in denen man lernt bewusst zur Ruhe zu kommen
- Kreativwerkstätten, wo die Kinder die Möglichkeit haben, themenbezogen kreativ zu werden und sich beim Gestalten auszuprobieren
- Naturprojekte, Ausflüge in die nähere Umgebung (z.B. Mainwiesen, Wehranlagen, Waldausflüge, u.v.m.)
- Einhaltung der Mülltrennung und Bewusstmachung von Müllvermeidung
- Sensibilisierung eines verantwortungsbewussten Umgangs mit unserem Planeten Erde
- Aktionen im Bewegungsraum mit Bewegungsbaustellen
- Sportliche Aktivitäten in der Turnhalle und im Außenbereich

Durch die Projekte wollen wir die Kinder auch für einen verantwortungsbewussten Umgang mit unserem Planeten sensibilisieren. Die Mitarbeiter übernehmen dabei eine Vorbildfunktion im achtungsvollen Umgang mit Tieren und Pflanzen. Der Kontakt zu Tieren kann gleichzeitig auch dem Abbau von Ängsten dienen.

### 5.4. Feste und Feiern

Als evangelische Einrichtung sind uns die Festzeiten des christlichen Jahreskreises sehr wichtig. Wir respektieren jedoch auch die Feiertage anderer Kulturen. Darüber hinaus feiern wir an „weltlichen“ Festen auch noch Fastnacht, Geburtstage der Kinder sowie Muttertag und den Weltkindertag.

Die Hortsprecher besprechen mit den Kindern in der Kinderkonferenz aber auch, welche Feste sonst noch im Hort gefeiert werden sollen. So fanden in den letzten Jahren schon viele Fest statt: Winterzauber-Grillen, Seifenblasenfeste, Filmprojektfeste, Abschiedsfeste der Viertklässler und Übernachtungsfeste.

Gliederung	Freigabe	Version	Datum	Seite
(C) 1.3.	BL	2.0	13.07.2023	6 von 11

---

## Konzeption der Kinderhorte (Anhang)

---

### 6. Besondere Schwerpunktsetzungen

#### 6.1. Portfolio

Jedes Kind hat seinen eigenen, individuell angelegten Portfolio-Ordner, in dem Kunstwerke und persönliche Bilder des Kindes kontinuierlich gesammelt werden. Die Auswahl der Bilder, Bastelarbeiten und Fotos repräsentiert somit den Entwicklungsprozess und das persönliche Lernfeld des Kindes. Jedes Kind ist für seinen Ordner selbst verantwortlich und entscheidet selbstständig, was darin abgeheftet wird. Wenn ein Kind den Hort verlässt, darf der Portfolio-Ordner mitgenommen werden.

#### 6.2. Partizipation

Die Beteiligung von Kindern ist ein wichtiger Aspekt unserer pädagogischen Arbeit.

In den regelmäßigen Kinderkonferenzen beteiligen wir sie an den Entscheidungen, die im Hort getroffen werden. Auch die Regeln im Hortalltag werden mit den Kindern gemeinsam erarbeitet. Die Kinder lernen dabei, anderen aufmerksam zuzuhören und ihre Meinung zu vertreten. Sie wirken bei der Planung, Organisation und Durchführung von Aktivitäten und Festen im Hort mit. Auf diese Weise lernen sie kontinuierlich Verantwortung zu übernehmen; das stärkt ihre Zuverlässigkeit und ihr Selbstbewusstsein.

Jeweils zu Schuljahresbeginn werden vier Hortsprecher demokratisch gewählt, die sich für die Belange aller Hortkinder einsetzen und deren Bedürfnisse und Wünsche an die Mitarbeiter weitergeben.

#### 6.3. Ferienbetreuung

In der Ferienzeit gestalten wir gemeinsam mit den Kindern ein abwechslungsreiches Programm. Dabei ist es uns wichtig, die Zeit mit den Kindern zu genießen, denn dies geht im Schulalltag oft unter. Die Kinder haben Spaß, erleben Abenteuer und werden zum Entdecker. Die Auswahl der Ferienaktionen richtet sich daher vorrangig nach den Bedürfnissen und Interessen der Kinder.

- Ausflüge in die nähere Umgebung (z.B. Mainwiesen, Wehranlagen, Waldausflüge)
- Besuch auf einem Erlebnisbauernhof
- Spielplätze erkunden
- Wanderungen
- Bachexkursionen
- Fahrradtouren
- Schwimmen gehen
- Reiten gehen
- Schnitzeljagden

Gliederung	Freigabe	Version	Datum	Seite
(C) 1.3.	BL	2.0	13.07.2023	7 von 11

## Konzeption der Kinderhorte (Anhang)

### 7. Beschwerdemanagement

Jede Kritik oder Beschwerde wird von uns als wertvoll angenommen - egal ob von Kindern, Eltern oder der Schulfamilie. Kinder können ihre Meinung äußern, indem sie gefragt und gehört werden. So lernen sie auch über Dinge zu sprechen, die ihnen nicht gefallen, wenn sie mit einer Situation unglücklich sind oder sich ungerecht behandelt fühlen.

Kinder haben folgende Möglichkeiten, Kritik und Beschwerden zu äußern:

- Hortsprecher als Ansprechpartner
- Mitarbeitende direkt ansprechen
- Hortleitung einbeziehen
- Kinderkonferenzen
- Kinderfragebögen

Eltern haben folgende Möglichkeiten, Beschwerden und Kritik zu äußern:

- Tür- und Angelgespräche mit den Mitarbeitenden
- Einzelgespräche mit der Hortleitung
- Gespräche mit der Erziehungsleitung / Geschäftsführung
- Einschaltung des Elternbeirats
- Jährliche Elternbefragungen
- Rückmeldebogen bezüglich der Verpflegung

### 8. Schutzkonzept

Die Vermittlung von Werten wie Hilfsbereitschaft, Rücksichtnahme und Toleranz ist uns sehr wichtig. Einen gewaltfreien Umgang miteinander sowie eine gewaltfreie Kommunikation sehen wir daher als selbstverständlich an.

Wir sind gesetzlich verpflichtet, ein Schutzkonzept vor sexualisierter, psychischer, physischer und verbaler Gewalt zu erstellen. Dazu gehören einrichtungsspezifische Risikoanalysen, die in regelmäßigen Abständen (z.B. auch nach einem Personalwechsel) jeweils neu überarbeitet werden müssen.

In der Risikoanalyse werden Handlungsabläufe zu folgenden Themen beschrieben:

- Zielgruppe
- Umgang mit Nähe und Distanz
- Unterstützung der Körperpflege
- Räumliche Gegebenheiten / Außenbereich
- Personalentwicklung
- Schulung der Mitarbeiter (Sexualpädagogik / Kinderschutz / übergriffiges Verhalten)
- Zuständigkeiten und informelle Strukturen
- Kommunikations- und Wertekultur

Gliederung	Freigabe	Version	Datum	Seite
(C) 1.3.	BL	2.0	13.07.2023	8 von 11

---

## Konzeption der Kinderhorte (Anhang)

---

Das Haus Marienthal verfügt über drei speziell ausgebildete Kinderschutzfachkräfte. Herr Matthias Zaworka, Frau Ulrike Aumüller und Frau Anke Metz können jederzeit zur Beratung und Hilfe angefordert werden.

### 9. Bildungspartnerschaften

#### 9.1. Kooperation mit den Eltern

Wir legen großen Wert auf eine positive Erziehungspartnerschaft mit den Eltern und Familien. Wir haben stets ein offenes Ohr für Kritik und Anregungen der Eltern.

Der erste Kontakt zwischen den Eltern und dem Kinderhort wird bei der Anmeldung geknüpft. Hier werden formale Angelegenheiten zum Vertrag geklärt, aber auch Fragen bezüglich der Hortarbeit (Tagesablauf, Hausaufgaben, etc.) beantwortet. Parallel dazu können die Kinder in ruhiger Atmosphäre den Kinderhort kennen lernen. Im Oktober folgt der erste Elternabend für alle Eltern.

Entwicklungsgespräche mit den Eltern sind ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit, um gemeinsam die Entwicklung der Kinder zu fördern. Unser interner Beobachtungsbogen dient dabei als Vorbereitung und Grundlage für das Gespräch.

Wir informieren Eltern über wichtige Ereignisse, Termine, Aktionen oder Sonstiges. Bei Gesprächen zwischen Tür und Angel finden kurze Rückmeldungen statt. Die Eltern erhalten aber auch regelmäßige Elternbriefe, Kurzinformationen per Mail oder über der Schulcloud. An unserer Info-Pinnwand im Eingangsbereich finden Eltern alle wichtigen Informationen rund um den Hort. Bei wichtigen Angelegenheiten melden wir uns telefonisch.

Der Elternbeirat wird jährlich zu Beginn des Hortjahres neu gewählt. Eine transparente und offene Zusammenarbeit (nicht nur bei Festen!) ist uns daher sehr wichtig. Ideen und Anregungen des Elternbeirats sind uns jederzeit wertvoll und willkommen.

Elternarbeit soll sich nicht nur auf die Zusammenarbeit in schulischen Angelegenheiten beziehen. Gerne laden wir Eltern ein, gemeinsam mit uns verschiedene Aktivitäten zu unternehmen. So finden im Kinderhort gemeinsame Spielenachmittage, Elternabende, Feste und Feiern, Eltern-Cafés oder Grillpartys mit Eltern statt.

#### 9.2. Kooperation mit der Schule

Kinderhort und Schule tragen zusammen mit den Eltern die Verantwortung für die Bildung und Erziehung der Kinder. Da der Großteil unserer Hortkinder die Friedrich-Rückert-Grundschule besucht, ist uns eine enge Zusammenarbeit mit dieser Schule sehr wichtig und wertvoll. So können wir die Kinder in schulischen Angelegenheiten besser unterstützen.

Wir halten regelmäßig Kontakt zu den Lehrkräften. Bei der Kooperation mit den Lehrkräften geht es in erster Linie um einen Austausch über die Hausaufgabensituation des einzelnen Kindes. Außerdem informieren wir über unsere Methoden bei der Hausaufgabenbetreuung

Gliederung	Freigabe	Version	Datum	Seite
(C) 1.3.	BL	2.0	13.07.2023	9 von 11

---

## Konzeption der Kinderhorte (Anhang)

---

(Umgang mit Hilfestellungen, Hilfsmitteln und Korrekturen). Wir holen uns aber auch Anregungen, um die Methoden der Schule bzw. den Lernstoff im Kinderhort umzusetzen bzw. weiterzuführen. Am Schuljahresanfang holen wir die neuen Erstklässler nach Schulschluss am Klassenzimmer ab.

Bei allen Kontakten und Informationsweitergaben zwischen Kinderhort und Schule werden die Vorgaben des Datenschutzes strikt eingehalten.

### 9.3. Kooperation mit außerfamiliären Bildungsorten

Zum Wohl der Kinder kann es u.U. sinnvoll sein, weiterführende Dienste anzufragen:

- Jugendamt der Stadt Schweinfurt
- Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)
- Fachdienst im Haus Marienthal
- Ambulante Dienste im Haus Marienthal
- Erziehungsberatungsstelle
- Evangelischer KiTa-Verband
- Fachakademie für Sozialpädagogik
- Fachschule für Kinderpflege

Bei allen externen Kontakten und Informationsweitergaben werden die Vorgaben des Datenschutzes strikt eingehalten.

Gliederung	Freigabe	Version	Datum	Seite
(C) 1.3.	BL	2.0	13.07.2023	10 von 11